

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Il Serraglio di Osmano - Don Mus.Ms. 485a-e**

**Gazzaniga, Giuseppe**

**[S.l.], 1780 (1780c)**

Aly [Ali]

**urn:nbn:de:bsz:31-78384**



2

Die Colle der Aly  
mit  
der Oper, Seraglio D'Osmano.

*[Handwritten musical notation]*

für Werkhamer



Handwritten musical notation on a single staff with lyrics: "Freunden ihr Lieb. Ich hab mich was so freud." The notation includes various note values and rests.

Handwritten musical notation on a single staff with lyrics: "Freunden ihr Lieb" and "Dales 2 8". The notation includes a time signature change from 14 to 12 and a common time signature 'C'.

Handwritten musical notation on a single staff with lyrics: "Erniget den erndten" and "osman frisset die böngene quäl". The notation includes various note values and rests.

Handwritten musical notation on a single staff with lyrics: "Glaublich Lust hat er mich neuen freunden, fällt sie aber in diesen Handelt". The notation includes various note values and rests.

Handwritten musical notation on a single staff with lyrics: "fällt sie aber in diesen". The notation includes various note values and rests.

Handwritten musical notation on a single staff with lyrics: "Lüßen" and "fällt sie aber in diesen Handelt". The notation includes various note values and rests.

Handwritten musical notation on a single staff with lyrics: "fällt sie in diesen" and "vündelt, aber fällt selber in diesen Handelt." The notation includes various note values and rests, ending with a double bar line and a flourish.

in geschwinder einflussreichem andern, ob man süßet verborgener qual.

gläubig Lust hat er nach unim fremden; süß, sie erben in büssen Handelt.

süß sie im büssen, im büssen Handelt ob man umgibt verborgener qual, und

süß sie Handelt *Andante Expressivo* *pausen. allo.* *Finale*

*No. 11. Finale.* *pausen. allo.* *Finale*

Freuden, Freuden die mir wieder *pausen. allo.* *Finale*

das ist ein möglickeit *pausen. allo.* *Finale*

das ist ein möglickeit *pausen. allo.* *Finale*

*Andante.*

*Largo.*

*Alleg.*

*No. 2.*

pausen. *8* Hala lalla nrishi, muka laka kanani, tocha

mocha mi pachu, Spindorufi hrozim loch go brigt

Spindorufi hrozim loch go brigt

brigt Hala lalla tocha mocha

Spindorufi hrozim loch go brigt.

*and.*

*andante.*

*An* pausen *8* Das ist wascheft lichtig

ins lufmif wascheft, Das ist wascheft lichtig ins lufmif wascheft, Das

*V.P.*

Largo 2

In dem Thum, Will, ringen und streben, werden ihre Bedürfnisse  
 trüben außen entfliehet im Herzen, das ein Augen  
 erlösen versteht das im Herzen als ein versteht, ein als ein versteht ein  
 als ein versteht. Geist, und Unwillen schmeißt meine Lippen  
 da Licht aber der Brustband zu Hoff da Licht ja der Brustband Hoff  
 o da Licht Brustband grenzlos o, da  
 Linder der Brustband mit selblich, ihr mein Licht ihn mit fassen so gar o da

Liedt du du stand in speis, ja, man tritt ihn mit fußen so gar  
 o, du Liedt du du stand ja gewilich ja, man tritt ihn mit fußen so gar  
 nicht berufen, nicht berufen  
 o, du Liedt du du stand in speis, ja man tritt ihn mit  
 fußen so gar, ja, man tritt ihn mit fußen so gar ja - - - ja man  
 tritt ihn mit fußen so gar ja - - - ja, man tritt ihn mit fußen so gar  
 mit fußen tritt man ihn so gar.

la  
 Organa  
 Lipp  
 und Holz  
 de

*Handwritten signature or note at the bottom right of the page.*

# Zweiter Act.

## N<sup>o</sup> 13. aria von Foda Tacet //

allegro.

16

## N<sup>o</sup> 14. aria.

Oss. Ich über ganze erbaulicht ist.

müß, als Lieb und Lieb; wenn man sich an ihm fest, so wird der Himmel

Trüb, wenn man sich an ihm fest, so

wird der Himmel Trüb die werden sie bald stürzen; bald ganz der

Liebe würdig. Die glücken und ganz jauchend; der Trüb müßte

mich süß, nach ihrem Verstande wachen; der Trüb müßte immer süß nach ihrem

Gütern

Tränen Tränen: Sie plagen uns ganz jämmerlich, der Trüffel möchte süß  
 was ist von Tränen Tränen: was ist von Tränen Tränen der Trüffel möchte  
 Antwort dar ist: nicht als Lieb, und Lieb: um man hier an ihon stant,  
 so wird der Trüffel Trüffel; um man hier an ihon stant  
 so wieder Trüffel Trüffel der Trüffel Trüffel  
 Trüffel Trüffel ganz der Trüffel Trüffel sie plagen uns ganz jämmerlich  
 der Trüffel möchte immer süß was ist von Tränen Tränen Tränen

der Trübe müßt in uns sein was ist dem Feinde d'rauß, der warden sie bald r'rauß;

Belügn der Liebe müßst sie glayen und ganz j'nerlich; der geyer

müßt in uns sein was ist dem Feinde d'rauß oh Trübe müßt

in uns sein was ist dem Feinde d'rauß! was ist dem Feinde d'rauß

Don. N. 14 bis Et in clausura Tact //

andante

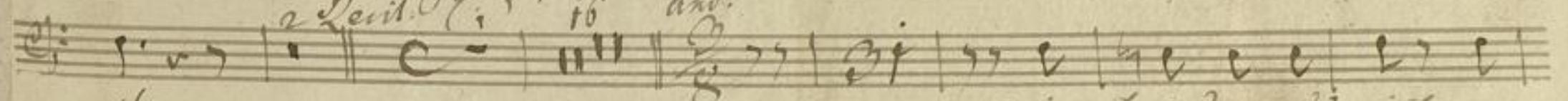
N. 21, Octavto

für! für Leben!

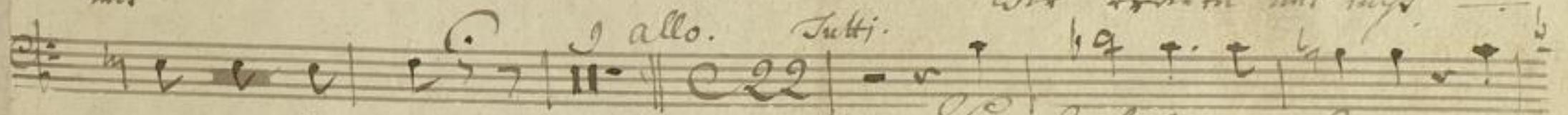
fröhlich und bieder! unter wir wieder, trinken d' mit, wir



Trinken wir mit, Kyrie, für loben, Trinken wir mit.

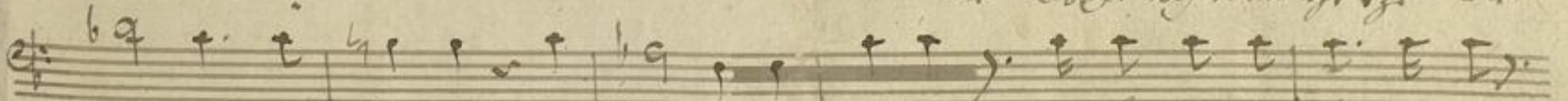


mit *2. Levit.* *16* *and.* wir loben mit nicht

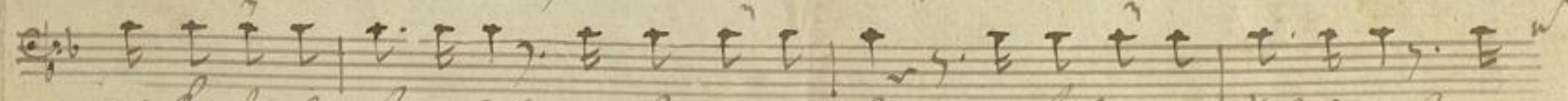


*allegro.* *Tutti.*

Die Leucht des mein groze wir



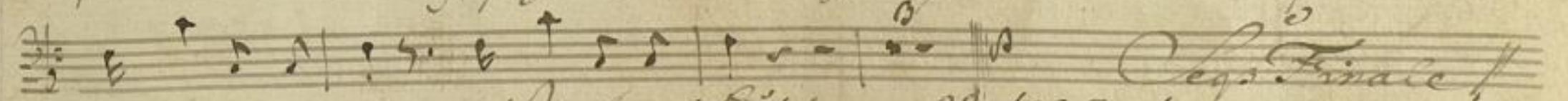
zittern die gleiche! wir herren die erden! auf fuße, wie todtenangst



wie Leucht des groze das! wir herren des blut! auf fuße, wie todtenangst, wie



herren des blut! auf fuße wie todtenangst wir herren des blut wir herren des mein blut



wir herren mein blut! *22. 23. Tact.*

*Legg. Finale*

and Espressivo.

alco

alco.

Nr. 24. Finale.

C<sub>1</sub> 1/4 |  $\frac{3}{8}$  149 |  $\frac{4}{4}$  28 | - t t t t

pausen.

ja, gebieter!

es ist wirklich ein Verbrechen; auf es, furchtbar mein Feind!

~~Das ist ein Verbrechen~~  
wie wollen wir es tilgen

~~Das ist ein Verbrechen~~  
es ist ein Verbrechen; auf es, furchtbar mein Feind!

in meinem Lufte aus

so Trübsal sie bricht

so voller Gefusern

so Trübsal sie bricht so

voller Gefusern

so Trübsal sie - wenn die Dämmerung bricht.

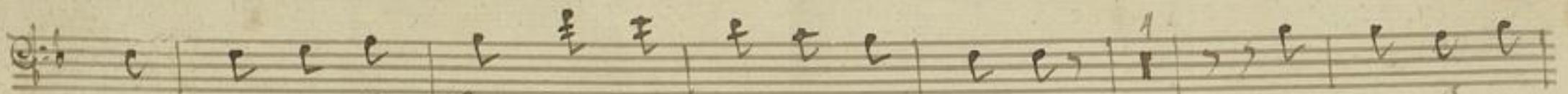
# Alte

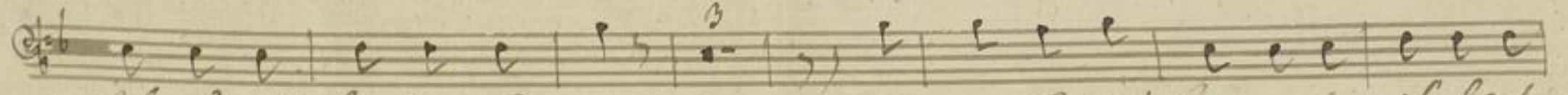
N<sup>o</sup> 4.

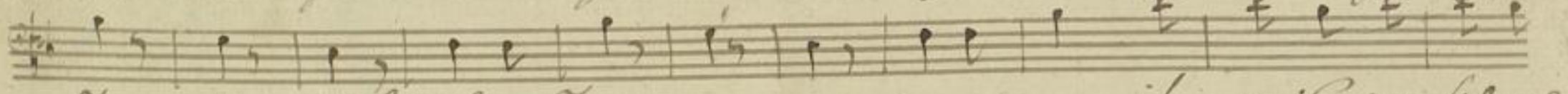
7 9 15

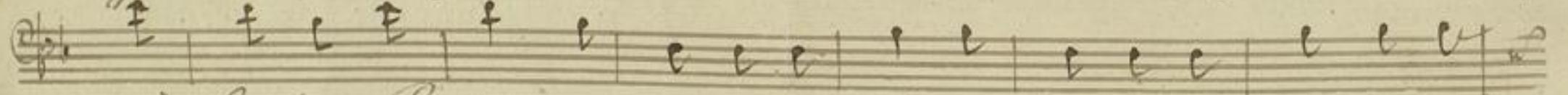
*alleg. assai*

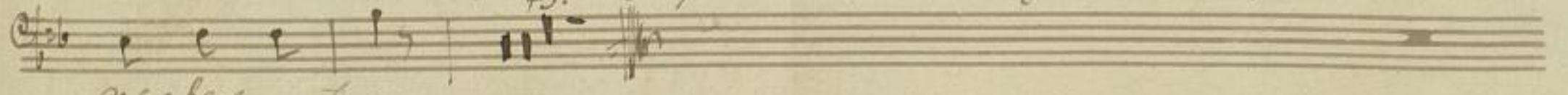
So frohlich erjetzo die Donner er - dracht  
das ganze Orteil von dem furchtbaren Liden so die Dysten  
menten als Knecht erwidern  
Wir preisen Gu' sammen den glucklichen  
Tag wir preisen Gu' sammen  
den glucklichen Tag wir preisen Gu' sammen den glucklichen Tag den  
wir preisen  
den Tag, der die Freyheit  
auf wieder gebracht.

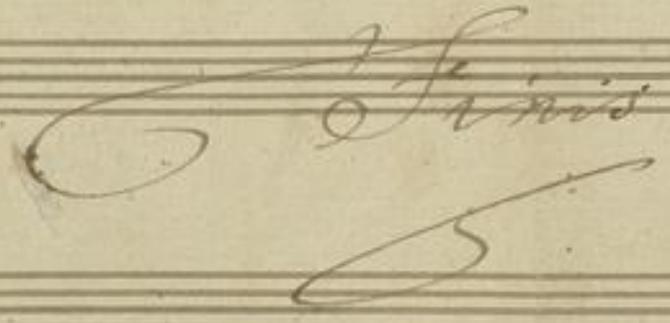

  
 ein Tag, da die Schrift uns wider gewisste. ihu preis, wir


  
 sich mit zu fernem Herweg wir preisen zu samem die glücksel


  
 Tag ein glückseligen Tag ihu preis, wir selig


  
 zu fernem Herweg, wir preisen zu samem, preisen zu samem die


  
 Glückseligen Tag.


  
 F. J. J. J.

This image shows a page from an old manuscript book, featuring eight horizontal musical staves. Each staff is composed of five parallel lines. The paper is aged and yellowed, with some foxing and stains. The staves are currently blank, with no musical notation or clefs. On the left edge, the page is bound, and the edge of the adjacent page is visible, showing some handwritten text and musical notation.

*Handwritten text and musical notation on the left edge of the page, including the word 'Hof'.*

Handwritten musical notation on a five-line staff, including a clef and a note. Below the staff is the handwritten word "ahn".

Handwritten musical notation on a five-line staff, including a clef and a note. Below the staff is the handwritten word "sich".

Handwritten musical notation on a five-line staff, including a clef and a note. Below the staff is the handwritten word "Zug".

Handwritten musical notation on a five-line staff, including a clef and a note. Below the staff is the handwritten word "zu".

Handwritten musical notation on a five-line staff, including a clef and a note. Below the staff is the handwritten word "Glu".

Empty five-line musical staff.

Empty five-line musical staff.

Multiple empty five-line musical staves on the right page of the manuscript.

